

Provinzial-Nachrichten.

Die Muttersprache im Reg.-Bezirk Mecklenburg. In den neuesten Veröffentlichungen des Stat. Statist.-Büros in Berlin veröffentlichten den Direktor, Geheimrath Klenz, eine äußerst interessante Abhandlung über die erkrankende Bevölkerung des preussischen Landes am 1. Dezember 1890 nach der Muttersprache.

Table with 2 columns: Language and Number of Speakers. Includes entries for Deutsch, Polnisch, Mecklisch, Dänisch, etc.

Aber das gleiche Kapitel verbreitet sich eine auf Veranlassung des Statist. Büros abgegebene Abhandlung des bekannten Statistikers Freiherrn A. v. Hirtz.

Table with 2 columns: Language and Number of Speakers. Includes entries for Deutsche, Polnisch, Dänisch, etc.

Aber den kleinen Unterschied in der Gesamtzahl geben die Wendischen und die Friesischen Mitteilungen keinen Anhalt. Die Statistik hängt er damit zusammen, daß die einen auf die endgültigen, die anderen aber auf die vorläufigen Ergebnisse der Volkszählung von 1890 sich stützen.

vorhanden. Reifenden fanden sich nur im Saalkreise, und zwar 6,1 auf 1000 Einwohner.

Am 6. März. [Versteigerung.] Heute morgen wurden die beiden an der hiesigen Eisenbahnbrücke belegenen, dem Bismarck gehörigen Kränze (früher am Niederrhein der Wälder dem) mitbeiliedig versteigert.

Am 6. März. [Beitrag.] Der 640 Mitglieder starke Arbeiter-Schiffverein rüchete an die Handelskammer in Salzbredt eine Eingabe gegen die Seifeffektarie für Dünge-mittel (Kalksalpater, Kalk u.) und Holzruhr.

Am 6. März. [Ehrenbürger.] Der Stadtschreiber Herr C. M. Grund, der mit seiner Gattin im Kreise der Kinder und Enkelkinder und sonstigen Verwandten am Sonnabend das goldene Hochzeit feierte.

Am 6. März. [Schulprüfung.] Wir haben noch über das Ergebnis der Abiturientenprüfungen an zwei höheren Lehranstalten zu berichten. Am Kloster Unser Lieben Frauen erzielte der Oberprimarier des Jahrgangs 1893/94 ein Notenummumium 10.

leeren Schanstellungen geworden. Die Worte „in Abgebung“ waren also lediglich einem Mißverständnis oder einer unglücklichen Auslassung des bet. Berichterstatters entsprungen.

Am 6. März. [Die Eröffnung der Gebelne des Turnbaters Jahrs] und ihre Überlieferung in die in dem Reichthum der auf dem alten Friedhofe von der deutschen Turnerschaft ererbten Turnhalle eingebaute Werkstatt wurde heute demerthlicht.

Am 6. März. [Erfahrungen.] Im benachbarten hiesigen Postreuter Gassenmarkt wurde gestern nachmittags der Arbeiter-Bänder, welcher sich beim Niederrhein einer reichen Kiefer nicht mehr in Sicherheit bringen konnte, von dem hiesigen Baume erlöseten.

Am 6. März. [Sächsisch-thüringische Ausstellung.] Der am 120. Herren der Industrie und des Handels bestehende Ausschuss für eine im nächsten Jahre zu veranstaltende sächsisch-thüringische Gewerbe- und Industrie-Ausstellung wählte heute einen aus 8 Herren bestehenden engeren Ausschuss.

Am 6. März. [Aus Leidenschaft zum Dieb geworden.] Drei Philatelisten, bei denen das Briefmarkensammeln zur Sucht geworden war, Schiller einer höheren Lehranstalt, haben sich in mehrere hundert Briefmarken geschlossenen Diebstahle im Gesamtwert von über 100 M. zu Schulden kommen lassen.

Am 6. März. [Eeltene Auszeichnung.] Frau Marie Hegler ist mit dem goldenen Verdienstkreuz I. Klasse für Kunst und Wissenschaft dekoriert worden, die erste Dame, die unter Kaiser in dieser Weise ausgezeichnete.

Amthche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf 88 des Zivilprozeßes vom 8. April 1874 werden die im Besonderen in benannten Jahre Zinspungen ausgesetzt. Die Zinspungen selbst sind einsehend haben, erst nach, letztere nimmere innerhalb 14 Tagen an das Polizeis-Exercitariat I, Zimmer Nr. 55, gelangen zu lassen.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

In Betreff des am 15. und 16. d. Mts. auf dem hiesigen Hofplatze stattfindenden Vieh- und Kraummärkten wird für die beteiligten Gewerbetreibenden bekannt gemacht, daß die Verlosung und Anweisung der Plätze für die Corallische, Schandbuden, Schießbuden, Spielbuden und die Buden der Schmaltuchbänder, Schmutz- und Futterwaarenhändler am

Donstag den 13. März, er.

Wittwoch den 14. März, er.

Montag den 12. März, er.

Donstag den 13. März, er.

Wittwoch den 14. März, er.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Am 27. Februar 1894 hat die Almondenpängerin Karoline Sandte ihre hier Gerberstraße Nr. 4 belegene Wohnung verlassen und ist seitdem nicht wieder zurückgekehrt. Der Verdacht, daß der Sandte ein Unglück zugefallen ist und zwar in der Solauer Heide, wo sie Moos und trockenes Holz zu sammeln pflegte, erscheint nicht ausgeschlossen.

Die königliche Erste Staatsanwaltschaft.

Bekanntmachung.

Am 27. Februar 1894 hat die Almondenpängerin Karoline Sandte ihre hier Gerberstraße Nr. 4 belegene Wohnung verlassen und ist seitdem nicht wieder zurückgekehrt. Der Verdacht, daß der Sandte ein Unglück zugefallen ist und zwar in der Solauer Heide, wo sie Moos und trockenes Holz zu sammeln pflegte, erscheint nicht ausgeschlossen.

Auffruf.

Im Ermittlung des jetzigen Aufenthaltsortes der unberechtigten Schandbuden-Pflichtigen Widminger genannt Wald, wohnt, zuerst in Halle a. S., und nachher in der Alten J. V. o. 108/94 wird erlitten.

Stadtrath.

Gegen den unten beschriebenen Handelsmann Johann Karl Gule aus Halle a/S., geboren zu Memmerten am 19. Januar 1868, welcher flüchtig ist, ist die Unteruchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Der königliche Erste Staatsanwalt.

Die zur Ergänzung der Gemeindevertretung erforderlichen Wahlen von 2 Gemeindeverordneten in jeder der drei Abtheilungen finden wie folgt statt:

Für die dritte Abtheilung am Donnerstag den 15. März 1894, von Vormittag 9 Uhr bis Abends 6 Uhr.

Für die zweite und erste Abtheilung am Freitag den 16. März 1894, von Nachmittag 3 Uhr ab im Gasthof „zum Mohr“.

Die innummerierten Gemeindeglieder werden zu diesen Wahlen hierdurch eingeladen. Stimmberechtigt ist nur, wer in der zu dem Zwecke aufgestellten beziehungsweise berechtigten Wählerliste geführt wird und hier noch wohnt.

Die etwa erforderlichen engeren Wahlen der dritten Abtheilung finden der Beifriedigung halber nicht an bemeldeten Tage, vielmehr erst an einem der folgenden, besonders bestimmt zu machenen Tage der nächsten Woche, die der zweiten und ersten Abtheilung dagegen sofort im Anschluß an die Hauptwahlen statt.

Die Gemeinde-Vorsteher.

Der Gemeindevorsteher.

Der Gemeindevorsteher.

Der Gemeindevorsteher.

Der Gemeindevorsteher.

Der Gemeindevorsteher.

Der Gemeindevorsteher.

Der Gemeindevorsteher.

Der Gemeindevorsteher.

Der Gemeindevorsteher.

Der Gemeindevorsteher.

Der Gemeindevorsteher.

Der Gemeindevorsteher.

Der Gemeindevorsteher.

Der Gemeindevorsteher.

Kontursverfahren.

In dem Kontursverfahren über das Vermögen des Bauweilers Carl Sauer aus Halle a/S. ist zur Prüfung der nachstehenden angemeldeten Forderungen Termin auf

den 22. März 1894

Wittag 12 Uhr

vor dem königlichen Amtsgerichte hiesig, Ritterstraße Nr. 7, Zimmer Nr. 31, abzuhalten.

Halle a/S., den 2. März 1894.

Große, Secretair.

Gerichtsschreiber des königlichen Amtsgerichts, Abteilung VII.

Kontursverfahren.

Ueber das Vermögen des Hoteliers Gustav Kaiser zu Halle a/S., Nachlassverwalter Nr. 5, ist durch Beschluß des königlichen Amtsgerichts, Abteilung VII, zu Halle a/S., am

6. März 1894 Vorm. 10 1/2 Uhr

das Kontursverfahren eröffnet worden.

Verwalter: Kaufmann Franz Krug zu Halle a/S., Amtsgerichts-Nr. 12.

Die Gläubiger sind aufgefordert, ihre Forderungen bis einschließlic den 25. April 1894.

Die Gläubiger-Versammlung den 5. März 1894 Wittag 12 Uhr, allgemeiner Forderungstermin den 10. Mai 1894 Vormitt. 11 Uhr, Zimmer Nr. 31.

Halle a/S., den 6. März 1894.

Große, Secretair.

Gerichtsschreiber des königlichen Amtsgerichts, Abteilung VII.

Auction.

Donnerstag den 22. März

Vormittag 11 Uhr

versteigere ich im Gasthofe St. Troph in Neubaus Zwangsversteigerung des Grundbesitzes Erbeher zu Grube Elise II anliegende Recht zum Abbau von Braunkohle an dem Steinmader W. in der Nähe des Bergwerks an hiesig öffentlich mitbeiliedig gegen gleich bare Zahlung. Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht.

Delitzsch, den 6. März 1894.

Sänger.

Gerichtsvollzieher in Delitzsch, für

Gr. Bilder-Auction.

Donnerstag den 8. März, er.

10 Uhr u. Nachm. von 1 Uhr ab

versteigere ich im Laden Geschäft 43 (Ecke Concordia- u. Passage)

1 großen Posten elegant eingerahmte Salonbilder,

ab: Kasper und Stadler, K. Madirungen, Haunreile, Delitzsch,

O. Radetsky, Auctionator.



